

[3161.] Auf 1. April sucht ein junger, militärfreier Buchhändler, der seit 8 Jahren im Buchhandel (theils Sortiment, theils Verlag) gearbeitet hat und von seinen bisherigen Prinzipalen bestens empfohlen werden kann, eine Stelle, am liebsten im Sortiment.

Gütige Offerten unter Chiffre W. S. durch die Exped. d. Bl.

[3162.] Ein junger Mann (21 Jahre alt, mit guter Gymnasialbildung), der zu Ostern seine Lehrzeit in einem lebhaften Sortimentsgeschäft vollendet, sucht, gestützt auf ein gutes Zeugniß seines seitherigen Prinzipals, unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem größeren Sortiment.

Offerten unter der Chiffre F. M. befördert die Exped. d. Bl.

[3163.] Für einen militärfreien jungen Mann, der bei uns die Lehre bestanden und dann in mehreren größeren Buchhandlungen als Gehilfe gearbeitet, suchen wir zum baldmöglichsten Antritt eine Stelle. — Wir können denselben als solid, brav und tüchtig bestens empfehlen.

Speyer, 19. Januar 1879.

**F. Kleeberger'sche Buch-, Kunst- u. Lehrmittelhandlung**  
(Kleeberger & Rüdiger).

[3164.] Für einen jungen Mann, im Sortiment und Verlag erfahren, den ich bestens empfehlen kann, suche ich Stellung. Antritt kann unter Umständen sofort erfolgen. Weitere Auskunft ertheile ich gern.

Halle a/S., 20. Januar 1879.

**Max Niemeyer.**  
Lippert'sche Buchhandlung.

[3165.] Für einen jungen Mann, welcher fünf Jahre im Buchhandel thätig u. auch im Papiergeschäft bewandert ist, suche ich eine Stelle im Sortiment.

Nikolsburg, im Januar 1879.

**J. Rafe's Buchhandlung.**

[3166.] Für einen gebildeten jungen Mann von 21 Jahren, den wir mit vollem Vertrauen empfehlen können, suchen wir für 1. April eine Gehilfenstelle und bitten wir bei eintretender Vacanz um geneigte Berücksichtigung des von uns empfohlenen.

**Feller & Gedts in Wiesbaden.**

[3167.] Für einen jungen Mann, welcher bei uns 4 Jahre gelernt, dann auf dem Comptoir einer Druckerei 1½ Jahre gearbeitet und am 1. April seiner Einjährig-Freiwilligen-Dienstpflicht genügt hat, suchen wir unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Wir können denselben, der auch eine schöne Handschrift besitzt, aus voller Ueberzeugung empfehlen und sind zu weiterer Auskunft gern bereit.

Meiningen. **Brüdner & Renner.**

## Vermischte Anzeigen.

### Landwirthschaftl. Baarsortiment Hugo Voigt in Leipzig

[3168.] liefert zu Originalpreisen der Verleger. *Soliden Firmen 30 Tage blanco Ziel und dann 3 Monats-Accept, sodass ein Credit von ca. 4 Monaten gewährt wird.* Empfehle meine Kataloge für das Publicum „Empfehlenswerthe Werke“. 100 m. Firmaaufdruck 1 M., 200 = 1 M. 50 S., 300 = 2 M., 500 = 3 M. baar.

[3169.] P. P.

In der Stadt Wurzen i/S. tagt dieses Jahr Ausgang Juni der „Sächsische Stenografenbund“.

Der Stenografenverein genannter Stadt beabsichtigt hiermit eine Ausstellung sämtlicher stenografischer Lehrmittel zu verbinden. Er wendet sich daher mit der ergebenen Bitte an die Verlagsbuchhandlungen stenografischer Bücher, Broschüren, Zeitschriften, Zeichnungen u. s. w., ihm je 1 Exemplar für den gedachten Zweck zu übersenden und zwar mit dem Vermerk: „Eigenthum des Wurzener Stenografenvereins“ oder — „Nach Ausstellung zurücksenden“.

Um sich nun den betreffenden Verlagsbuchhandlungen erkenntlich zu zeigen, verpflichtet sich der unterzeichnete Verein, über sämtliche eingegangene Bücher u. s. w. ein Verzeichniß anfertigen zu lassen, welches an alle Stenografenvereine Deutschlands und Oesterreichs versandt und allen Redactionen stenografischer Zeitschriften zur Verfügung gestellt werden soll, wodurch den Reflectenten für die geringen Opfer jedenfalls genügende Gegenleistung geboten wird. Außerdem sollen Neuheiten, soweit als möglich, recensirt, und für Veröffentlichung der Recension Sorge getragen werden. Da der unterzeichnete Verein an dem Zustandekommen der projectirten Ausstellung nicht zu zweifeln Ursache hat, so erlaubt er sich nur noch die Bitte auszusprechen, sämtliche qu. Objecte auf buchhändlerischem Wege, unter der Adresse der Verlags- u. Commissionsbuchhandlung von Gustav Körner in Leipzig, welche die gütige Vermittelung übernommen, schon von jetzt ab zuzusenden zu wollen.

Mit größter Hochachtung u. Ergebenheit  
Wurzen i/S., im Januar 1879.

**Der Vorstand**  
des Wurzener Stenografenvereins.  
Rudolph Papschke, Werkführer.  
Carl Julius Krumbach, Realschuloberlehrer.

### Wichtig für Verleger!

[3170.]

Dem gesammten Buchhandel offerire ich mein billiges Verfahren zur Herstellung vergriffener Werke, gleichviel welcher Art, hierdurch weiter. — Per Bogen 15 M. excl. Papier. Auflage bis 100.

Grünau, bei Berlin.

**Carl Krokow**, Anstalt f. chemische Bervielfältigung von Drucksachen jeder Art.

[3171.] Hierdurch ersuchen wir wiederholt um gef. Vermeidung von Verwechslungen zwischen der bisher. Firma D. Buchholz' Buchh. (Fr. Bollmer) in Holzminden u. unserer Firma. Gleichzeitig bemerken wir, daß erstere Firma laut wiederholtem Inserat im Börsenblatt seit Ende vor. Jahres firmirt: Fr. Bollmer's Buchh. in Holzminden.

Ergebenst

**D. Buchholz' Buchhdlg.** in Höpfer.

[3172.] Zu wirksamster Insertion empfehlen wir unsere illustrierte Zeitschrift:

### Deutsche Rundschau für Geographie und Statistik.

Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von  
Professor Dr. Carl Arendts in München.

1. Jahrgang. 1878—79.

Monatlich erscheint ein Heft — jährlich  
12 Hefte — à 36 fr. oe. W. = 70 S.

Die „Deutsche geogr. Rundschau“ wird als eines der bestredigirten Organe dieser Art in allen gebildeten Kreisen, Vereinen, Lesezirkeln und besseren Familien gelesen und den Bibliotheken einverleibt. Dieselbe sichert deshalb bei ihrer weiten Verbreitung in Oesterreich, Deutschland und Schweiz, sowie im Auslande, die besten Erfolge für alle Publicationen. Wir berechnen die 2mal gespaltene Petitzeile oder deren Raum mit nur 12 fr. oe. W. = 20 S. netto. Bei größeren oder wiederholten Aufträgen gewähren wir entsprechenden Nachlaß. Beilagen nach Vereinbarung.

Recensionsexemplare aller geographischen u. statistischen Erscheinungen, Karten u. finden stets Besprechung.

**A. Hartleben's Verlag** in Wien.

### Für die Herren Verleger!

[3173.]

Das in unserem Verlage erscheinende Fachblatt: „Der oesterreich-ungarische Thonwaarentechniker“ (Redacteur: Heinrich Frauberger, Custos des mährischen Gewerbemuseums in Brünn) wird von den Vertretern der Ofen-, Steingut-, Chamotte-, Thon-, Ziegel-, Porzellan-, Cement- und Kalkindustrie, sowie der verwandten Baugewerbe stark gelesen. Der billige Insertionspreis beträgt 20 S. = 10 fr. für die einfach gespaltene Petitzeile oder deren Raum. Ein für 6 Nummern (¼ Jahr) bestimmtes Inserat rabattiren wir mit 10%, ein Inserat für 12 Nummern (½ Jahr) mit 20%, ein Inserat für 24 Nummern (¾ Jahr) mit 30%. Das Blatt erscheint am 2. u. 16. jeden Monats.

**Bertshinger & Heyn** in Klagenfurt.

### Clichés.

[3174.]

Von den Illustrationen nachstehender Journale:

### Das Buch für Alle.

### Illustrierte Chronik der Zeit.

offerire ich Clichés in Kupfer per □Centimeter à 10 Pfennig.

Die zu diesem Preise erworbenen Clichés dürfen nur zu eigenen Verlagswerken des Käufers verwendet werden. Wiederverkauf der Illustrationen kann ich unter keinen Umständen gestatten.

Exemplare der Werke stehen zur Auswahl à cond. zu Diensten.

Stuttgart.

**Hermann Schönlein.**

[3175.] Wir wünschen

### Keine Novitäten!

**Schulze'sche Hofbuchhandlung,**  
Verlagshandlung und Hofbuchdruckerei  
(C. Berndt & A. Schwartz) in Oldenburg.